

Erfurt, 04.04.2023

Rundschreiben 01/2023

Liebe Mitglieder und Ziegenfreunde,

die Frühblüher, das Zwitschern der Vögel und die hoffentlich munter umher springende Lämmer lassen keinen Zweifel zu – es ist Frühling und Ostern steht kurz vor der Tür. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen gerade noch rechtzeitig ein schönes und hoffentlich sonniges Osterfest.

An dieser Stelle wollen wir Sie über zukünftige Termine und Neuigkeiten aus dem Verband aufmerksam machen sowie Informationen zur Antragstellung bzgl. der Mutterschaf- und Mutterziegenprämie geben.

Hinweis: Die Geschäftsstelle und Zuchtleitung ist vom 11. April bis einschließlich 14. April 2023 nicht besetzt. In dringenden Fällen ist Nadine Jolk unter der bekannten Mobiltelefonnummer zu erreichen bzw. ruft zurück.

1. Veranstaltungen – Rückblick

1.1. Reiten-Jagen-Fischen und Forst

Vom 24. bis 26. März 2023 fand auf dem Messegelände in Erfurt die Messe „Reiten-Jagen-Fischen und Forst statt“ statt. Vorstand und Beirat hatten sich dazu entschlossen, dass sich der Landesverband mit



einem Informationsstand und den Weißen Deutschen Edelziegen von Loreen Bermuske (Beiratsmitglied) an der Veranstaltung beteiligt. Es war nicht gewiss, wie gut unser Stand von den Besuchern wahrgenommen wird, aber ein Versuch war es wert. Im Nachhinein betrachtet hat es sich durchaus gelohnt. Der Informationsstand und auch die Ziegen hatten jeden Tag zahlreiche Besucher, die sich für die meckernden Vierbeiner

interessierten. Mittlerweile ist auch schon der ein oder andere Mitgliedschaftsantrag in der Geschäftsstelle eingegangen. Wir freuten uns, dass auch das ein oder andere Verbandsmitglied unseren Stand besucht hat. Ein besonderer Dank gilt vor allem Loreen Bermuske für die Bereitstellung ihrer Ziegen und ihrem drei-tägigen Einsatz auf der Messe. Des Weiteren möchten wir uns noch bei Maik Sutsch, Christian Kästner und Arnd Zeppin bedanken, die uns ebenfalls bei der Standbetreuung unterstützt haben.



2. Veranstaltungen - Ausblick

2.1. Lehrfahrt

Die Lehrfahrt findet vom 20. April bis 23. April 2023 statt. In diesem Jahr ist für die knapp 30 Reiseteilnehmer/innen und unseren Busfahrer Ulli das wunderschöne Elsass das Ziel. Übernachtet wird im 3-Sterne-Hotel "Alexain - Hotel, Restaurant & Wellness" in Colmar-West. Neben Ziegenhöfen, werden u.a. die für die Region typischen Vogesenrinder kennengelernt und natürlich darf auch eine Weinverkostung auch nicht fehlen.

2.2. Mitgliederversammlung und Züchtertagung

Unsere Mitgliederversammlung und Züchtertagung findet am 06. Mai 2023 auf dem Gelände der „Fleischerei Frank“ im Großen Saal (Hauptstr. 53, 98593 Floh-Seligenthal) statt. Hier hat uns Steffen Eck bereits im November 2022 zur Züchtertagung empfangen. Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits vor. Eine Einladung inklusive Tagesordnung wird noch fristgerecht versendet.

2.3. Erlebnismarkt „Rund ums Tier“

Am 13. und 14. Mai 2023 versammeln sich auf dem Gelände des Kupferschlösschen in Ohrdruf Händler, die zahlreiche Erzeugnisse für unsere geliebten Vierbeiner (Pferde, Ziegen, Schafe, Hunde, Katzen, ...) bereithalten. Ob Naturfutter, handgefertigte Leckerlis, Spielzeug, Accessoires oder Dekoartikel, alle Tierfreunde und -halter werden bei der vielfältigen Produktauswahl auf ihre Kosten kommen. Natürlich gibt es auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Nähere Informationen unter [Erlebnismarkt "Rund ums Tier" Burg & Park Ohrdruf * Gartenkönig \(gartenkoenig.com\)](#). Der Landesverband Thüringer Ziegenzüchter e. V. wird zusammen mit dem Landesverband Thüringer Schafzüchter e. V. einen gemeinsamen Informationsstand betreuen. Hier freuen uns über hilfsbereite Mitglieder, die uns am Informationsstand unterstützen möchten. Für die Veranstaltung werden noch weitere Händler und Direktvermarkter gesucht. **Wenn Sie als Betrieb/Aussteller auch gerne auf der Veranstaltung mitwirken wollen, wenden Sie sich bitte an Frau Blockus (Tel.: 0162/3188335, E-Mail: j.blockus@gartenkoenig.com).**

2.4. Ein-Tages-Fahrt

Am 24. Juni 2023 empfängt uns das Team der Weidewonne in Braunsroda. Die Weidewonne ist eine Marke des Thüringer Umweltministeriums für die Vermarktung von Lammfleischprodukten aus Thüringen und steht für naturnahe Landschaftspflege durch Beweidung sowie die Unterstützung von Thüringer Schäfereibetrieben. Denn: Der Naturschutz braucht Schafe und Ziegen für den Erhalt vieler wertvoller Flächen unserer Kulturlandschaft! Wir bekommen innerhalb des Landschaftsschutzgebiets der Hohen Schrecke eine geführte Wanderung bis zur Hängeseilbrücke. Wenn wir nach ca. zwei Stunden wieder am Ausgangspunkt in Braunsroda angekommen sind, wartet ein leckerer Mittagsimbiss auf uns. Wir würden uns freuen, Sie bei unserem Ausflug in die Hohe Schrecke begrüßen zu können. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung für diese Veranstaltung in der Geschäftsstelle.

2.5. Online-Zuchtziegenauktion

Auch in 2023 wird es eine Online-Zuchtziegenauktion geben. Mitte Juli werden die zum Verkauf stehenden Zuchttiere der verschiedenen Rassen im Internet (www.ziegen-auktion.de) mit Fotos präsentiert. Ab Montag, den 24. Juli können dann Gebote abgegeben werden. Auktionsende bzw. Tag der Zuschlagerteilung ist der 30. Juli 2023. **Bitte an Züchter/innen: Teilen Sie Nadine Jolk bis spätestens Ende April mit, ob Sie Zuchttiere zu dieser Veranstaltung verkaufen möchten.**

2.6. weitere Termine

Zentrale Zuchtveranstaltung	???	12.08.2023
Thüringer Schäfertag	Hohenfelden	05.08.2023
Thüringer Käsemarkt	Hohenfelden	03.09.2023
Tagung zur Schaf- und Ziegengesundheit	Bösleben	28.09.2023
Regionale Informationsveranstaltung TH Mitte	Walschleben	07.11.2023
Regionale Informationsveranstaltung TH Ost	Moßbach	09.11.2023
Regionale Informationsveranstaltung TH Nord	Ebeleben	14.11.2023
Regionale Informationsveranstaltung TH Süd	Walldorf	16.11.2023



Anschrift: Stotternheimer Straße 19, 99087 Erfurt
Festnetztelefon: (03 61) 74 98 07 13
Mobiltelefon: (01 63) 4 22 50 88
Fax: (03 61) 74 98 07 18
E-Mail: lv@thueringer-ziegen.de
Homepage Verband: www.thueringer-ziegen.de
Homepage Rassebeirat: www.thueringerwaldziege.de

3. Informationen zu Förderungen und Antragstellung 2023 (Allgemeines)

Nach dem KULAP-Antragsverfahren im Vorjahr kann die Sammelantragstellung für Direktzahlungen 2023 nur noch elektronisch erfolgen. Darüber wurde in verschiedenen Informationsveranstaltungen der unterschiedlichen Institutionen berichtet. Für diejenigen, die noch kein KULAP beantragt haben, stehen daher eventuell noch einige wichtige Vorarbeiten an. So sollte die Registrierung beim Thüringer Servicekonto über die Online-Ausweisfunktion rechtzeitig erfolgen – im besten Falle bereits erfolgt sein. Wie dies gelingt, kann unter folgendem Link nachgelesen werden (<https://tllr.thueringen.de/wir/aktuelles/import-mi/detailseite/kulap-2022-ueber-portia>). Laut Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum steht das Fachinformations- und Förderportal Portia seit 04. April 2023 wieder zur Verfügung (<https://portia.thueringen.de/>). Bei Fragen zum Portia ist eine Hotline unter Tel.: 0361/574013-333 freigeschaltet.

Die Antragsfrist im Sammelantrag ist der 15. Mai 2023 (spätestens)! Falls noch Korrekturen notwendig sind, ist es sinnvoll, den Antrag nicht erst zum letzten Tag der Frist einzureichen.

Die Direktzahlungen werden nur aktiven Betriebsinhabern/Betriebsinhaberinnen gewährt, d.h. die selbst oder deren Unternehmen

- Mitglied in der Landwirtschaftlichen Unfallversicherung sind oder
- weniger als 5.000 € Direktzahlungen im Vorjahr erhalten haben oder im aktuellen Antragsjahr erhalten, wenn im Vorjahr kein GAP-Antrag gestellt wurde

Weitere Informationen unter <https://infrastruktur-landwirtschaft.thueringen.de/unsere-themen/landwirtschaft/agrарfoerderung/direktzahlungen-ab-2023>.

Auf den Seiten der Landvolkbildung finden Sie weitere Informationen und Inhalte aus Veranstaltungen zum Thema (<https://landvolkbildung.de/gap-und-kulap/>).

3.1. Förderung Junglandwirte

Am 23.03.2023 startete die neue Thüringer Junglandwirteförderung. Sie soll junge Menschen unterstützen, die erstmalig den beruflichen Sprung in die Landwirtschaft wagen. Maximal 70.000 € Startkapital erhalten Neugründer und Nachfolger von landwirtschaftlichen Betrieben, wenn sie zum Zeitpunkt der Antragstellung höchstens 40 Jahre alt sind. Für 2023 stehen insgesamt 700.000 € bereit. Förderanträge können bis zum 15. Mai 2023 beim Landesverwaltungsamt gestellt werden, das die Anträge prüft, bearbeitet und bewilligt. Hinweise zur Förderung und zum Verfahren finden sich unter

3.2. Gekoppelte Einkommensstützung – neben Mutterkuhprämie auch Mutterschaf- und Ziegenprämie

- Anzahl beantragter Tiere beträgt mindestens drei Mutterkühe und/oder mindestens sechs Mutterschafe/-ziegen
- Mutterkühe: Die Rasse ist unerheblich, die Kuh muss jedoch einmal gekalbt haben. Die Antragstellenden dürfen nicht gleichzeitig Milchkühe halten.
- Mutterschafe/-ziegen: Förderfähig sind weibliche Tiere, die bei HIT-Tier bzw. der Tierseuchenkasse gemeldet sind und am 01. Januar des Antragsjahres mindestens zehn Monate alt sind.
- Haltungszeitraum im Betrieb ist der 15. Mai bis 15. August des Antragsjahres.

- Die Pflichten zur Kennzeichnung und Registrierung gehaltener Tiere müssen im Haltungszeitraum erfüllt sein.
- Durch natürliche Lebensumstände ausgeschiedene Tiere können unverzüglich durch andere förderfähige Tiere ersetzt werden bzw. der Antrag kann entsprechend korrigiert werden. Sofern beantragte Tiere im Haltungszeitraum vermarktet werden sollten, ist hier eine unverzügliche Korrektur des Antrages erforderlich, um Kürzungen und ggf. Sanktionen für die Abgangstiere zu vermeiden. Ein Ersatz ist in diesem Zusammenhang nicht zulässig.
- Einzeltiernachweis mit folgenden Spalten: Betriebsstättennummer, Identifikationsnummer, Geburtsdatum, HIT-Registriernummer(n) für Haltungszeitraum (diese Spalte ist nur für Pensionsbetriebe relevant), Ersatzohrmarkennummer (hier ist die Ohrmarkennummer des evtl. Ersatztieres gemeint). Ein Import von CSV-Dateien in Portia ist möglich.
- Hinweis: Im OviCap ist für Züchter/innen bereits ein Feld „Tiere älter als 10 Monate CSV“ eingerichtet wurden. Für Züchter, die keinen OviCap-Zugang haben, kann die Geschäftsstelle des Landesverbandes diese CSV aus dem OviCap zur Verfügung stellen.
- Hinweis zum Geburtsdatum:
 - Geburtsdatum vor März 2022 → Wenn das Schaf/die Ziege in diesem Zeitraum geboren worden ist, reicht es aus als Geburtsdatum den 01.01.XXXX des jeweiligen Geburtsjahres anzugeben
 - Geburtszeitraum ab März 2022 → Wenn das Schaf/die Ziege in diesem Zeitraum geboren worden ist, muss mindestens der Geburtsmonat mit dem Geburtsjahr angegeben werden z.B. 01.03.2022
- Hinweis zum HIT: im Laufe der Antragstellung muss die Stichtagsmeldung von HIT in Portia abgerufen werden. Das ist die Bestandsmeldung im Januar an die Tierseuchenkasse. Diese wird automatisch an HIT weitergeleitet. Dafür benötigen Sie eine PIN. Sollten Sie noch keine BIN besitzen, können Sie diese per E-Mail oder Telefon beim Thüringer Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfung e. V. (TVL) beantragen (Ansprechpartnerin: Sabine Schwendel, E-Mail: s.schwendel@gnetics.de, Tel.: 03641/622340

Wir hoffen, dass Ihnen diese Informationen die Antragstellung erleichtern. Für Rückfragen können Sie sich gerne an die Geschäftsstelle wenden.

Impressum

Autoren:

Jolk, Nadine

Herausgeber:

Landesverband Thüringer Ziegenzüchter e. V., Stotternheimer Straße 19, 99087 Erfurt

Telefon: (03 61) 74 98 07 13, Mobiltelefon: (01 63) 4 22 50 88, Fax: (03 61) 74 98 07 18

E-Mail: lv@thueringer-ziegen.de;

Internetseite Verband: www.thueringer-ziegen.de; Internetseite Rassebeirat TWZ:

www.thueringerwaldziege.de

Redaktion: Jolk, Nadine

Nachdruck nur mit Genehmigung des Landesverbandes Thüringer Ziegenzüchter e. V. Artikel, die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Anschriften der Autoren und Bildrechteinhaber liegen beim Landesverband Thüringer Ziegenzüchter e. V. vor.